... alles im grünen Bereich

Folkerts Landhandel

Getreide - Futtermittel - Saatgut
Düngemittel - Pflanzenschutz
Agrar- und Gartenbedarf

Folkerts Landhandel Groothuser Grenzweg 2 26736 Krummhörn www.folkerts-landhandel.de

Info Oktober 2026

Sehr geehrte Kunden,

der ruhige Marktverlauf im **September**, das überaus gute Wetter und der daraus resultierende Arbeitsanfall mit Gras- und Maisernte und früher Aussaat hat das September Rundschreiben glatt überholt und so starten wir nun schon in den **Oktober**.

Durch das anhaltend gute Wetter der letzten Wochen ist die **Getreideaussaat 2026** fast durchweg erledigt. In Erinnerung bleiben wird dieser Herbst für besonders gelungenes und entspanntes Arbeiten auf dem Feld. Selten hatten wir so gute Feldaufgänge sowohl beim Raps als auch jetzt beim Getreide, selbst die Schnecken wurden quasi übermannt von der aufstrebenden Saat. Verständlich, denn auch das Wachstum der Gräser war enorm, so war dann öfters schon der 4. und z. T. sogar der 5. Schnitt auf dem Programm. Und selten haben Kartoffeln, Zwiebeln und Mais den Acker so sauber und problemlos verlassen wie in diesem Herbst. Auch wenn hier nicht die Spitzenerträge geerntet wurden, so ist ein entspanntes Arbeiten auf den Feldern auch nicht zu verachten! Alles in allem dürfen wir von Seiten der Arbeitserledigung sehr zufrieden sein, von der monetären Seite her belasten die Kosten der Arbeitserledigung, insbesondere der Diesel, den Start ins neue Anbaujahr und geben weiterhin wenig Hoffnung auf eine kostendeckende Produktion.

Für die jetzt noch zu säenden Flächen oder für Spätentschlossene haben wir wieder ausreichend **Saatgut auf Lager**, bei Bedarf gerne melden!

Pünktlich zum Aufstalltermin haben wir unsere bekannten **England Weidetore** in allen Maßen vorrätig und weitere Tore sind im Zulauf (im Nachkauf leider teurer). Sollte also hier und da noch eine Box oder Abtrennung fehlen, wir haben die Lösung incl. dem Zubehör und auch die passenden Futtertröge dazu! **NEU** im Programm: **Panels** mit Füßen in Kufenform für alle mobilen Boxenanlagen oder als Helfer beim Verladen und Umtreiben, mit Kettenverschluss.

Die **Stallsaison** rückt näher und wir haben natürlich alle gängigen **Einstreumittel** am Lager. Ob Hobelspäne, Sägemehl, Häckselstroh bzw. **Strohmehl** in verschieden Mahlgraden (Strohfix), **Einstreukalke** mit und ohne desinfizierende Wirkung und nicht zuletzt auch die Klassiker wie Weizen-, Gersten- und Rapsstroh in Quaderballen (1,2 x 2,4 x 0,9m), einfach anrufen, wir finden schon die passende Unterlage!

Ratten und Mäuse drängen nun wieder in die Hofgebäude und sollten gleich entsprechend begrüßt werden. **Neu** für **sachkundige Anwender** ist das **verpflichtende Monitoring** mit Aufzeichnungen zum Befall und der Einsatz von **ungiftigen Kontrollködern**. Wir helfen mit Infos und Mittel gerne weiter.

Mobil: Claudia Habbena-Meyer 0152-53229901, Jochen Weerda 0152-53229912, Tjade-Berend Kleemann 0152-53229900

Märkte: Die anhaltend festen Energiepreise treiben die Preise für Futtermittel mit nach oben. Diese Entwicklung war zu erwarten, da die Spediteure die hohen Kosten für Diesel natürlich weitergeben und es keine Alternativen zur Kompensation gibt. Die letzte **Futtermittel-Ausschreibung** wurde somit auf ganzer Ebene zu deutlich höheren Preisen angeboten, die günstigsten Preise hatte hierbei wieder die **Fa. Möhlenkamp** aus Lorup, von der wir schon seit Jahren unser Mischfutter beziehen. Wenn Sie noch keinen Anschluss gedeckt haben, dann bitte melden und von den ansprechenden Preisen profitieren, wir erstellen Ihnen gerne ein Angebot.

Die eben beschriebene Entwicklung fängt schon bei den **Rohwaren** an. Die Preise für Rapsschrot liegen momentan bei Mitte dreißig, für LP-Soja bei Mitte vierzig und für Zuckerschnitzel bei Mitte dreißig. Bei dem festen Trend ist **so schnell keine Entspannung** zu erwarten! Somit wohl dem, der früh für einen langen Termin gekauft hat, alle anderen müssen zu den heutigen Kursen produzieren und auf bessere Produktpreise hoffen.

Hof & Gartenmarkt

*Die **Apfelannahme** läuft nur **noch bis Ende Oktober**, jeweils Dienstag und Donnerstag von 14-17 Uhr.*

*Der **Herbst** ist da und im Garten gibt's noch viel zu tun. Wir unterstützen Sie gerne mit passendem Gerät: **Schubkarren, Körbe, Laubbesen, Spaten** usw. Auch **neue Vogelhäuser** und Insektenhotels sind eingetroffen. Und für gemütliche Abende: **Holzpellets** im Ofen und leckere heiße **Auricher Wintersäfte**!*

Folkerts Landhandel

Auch der **Getreidemarkt** wird von den festen Energiepreisen positiv beeinflusst, aber leider nur im überschaubarem Rahmen. Von der Ernte bis jetzt sind bereits die ersten Kosten in Sachen Lagerumschlag, Lagergeld und Zins angefallen, hier hat sich die Arbeit des Lagerns gerade mal bezahlt gemacht, mehr war bislang nicht drin. Eine Besonderheit sei hier noch erwähnt, die **Gerste** hinkt dem **Weizen** deutlich hinterher! Im Frühjahr diesen Jahres war die Gerste mit dem Weizen auf Augenhöhe, mit Einsetzen der neuen Ernte wurde der Abstand wieder deutlich größer, so dass wir heute von einer Preisdifferenz von z. T. über 2,00 €/dt reden. Vom **Raps** ist zu berichten, dass nicht nur die Ernte 2026 mit über 50,00 €/dt abgerechnet wird, sondern das, je nach Tagesbörse, auch schon die **Ernte 2027** mit einer 5 vorne abgesichert werden kann! Rufen Sie uns an, denn Sie wissen ja, nach der Ernte ist vor der Ernte, also verpassen Sie nicht den Termin!

Düngermarkt: Die europäischen Erdgaspreise sind im Oktober auf den höchsten Stand seit Ende 2022 gestiegen. Das sorgt für Unsicherheit am Düngermarkt. Bei Preisen von über 1,70 €/kg Stickstoff für Kalkammonsalpeter wird derzeit kaum Dünger gekauft. Die Vorkaufmengen sind historisch niedrig und die Logistik bleibt angespannt. Trotzdem sehen wir die **Versorgung für das kommende Frühjahr nicht gefährdet** und werden Sie voraussichtlich mit allen gängigen Düngersorten beliefern können. Die angekündigten **EU-Hilfen für den Düngereinkauf** könnten dringend benötigte Liquidität schaffen. Leider verhindern bürokratische Hürden weiterhin, dass das Geld direkt bei den Landwirten ankommt.

Organisatorisches: Wir läuten **ab November** wieder die **WINTERZEIT** ein, das heißt wir arbeiten gern für Sie von Montag bis Freitag von 8 bis 17 Uhr durchgehend, aber am **Samstag** bleiben die Türen **geschlossen**. Laden, Lager und Büro sind dann im Zeitraum ab November **bis Ende Februar** samstags nicht besetzt. Bitte berücksichtigen Sie dieses bei Warenabholungen und auch bei **Futterbestellungen**. Bestellungen zu Montag müssen bis spätestens Freitag Mittag aufgegeben werden.